



UNTERNEHMENSPROFIL



CEIA UNSERE GESCHICHTE

1962




Die Tätigkeit begann mit der Herstellung eines patentierten Metalldetektors für die **Textilindustrie**, der in der Lage ist, sehr kleine Metallverunreinigungen in Stoffen aufzuspüren, um die Produktionsmaschinen zu schützen.

1968



Das Unternehmen wird unter dem Namen CEIA gegründet und beginnt mit der Entwicklung und Produktion von **industriellen Metalldetektoren** für die Lebensmittelkontrolle sowie von **Ultraschallreinigungsmaschinen** und galvanischen Stromversorgungen für die Gold- und Silberschmiedebranche.

1975



Die wachsende Nachfrage nach Sicherheit an den Eingängen von Flughäfen und Banken hat CEIA veranlasst, ein umfangreiches Forschungs- und Entwicklungsprogramm zu starten. Dadurch entwickelt sich das Unternehmen zu einem führenden Hersteller von **Durchgangs- und Hand-Metalldetektoren**.

**1979
1982**




CEIA patentiert den **ersten Durchgangs-Metalldetektor (1979)** mit mikrocomputergestützter DSP-Analyse und die **erste Schleuse in Säulenkonstruktion (1982)**.

1988



CEIA stellt den PMD1 vor, den ersten Mehrzonen-Durchgangs-Metalldetektor mit Anzeige der Alarmposition in voller Körperhöhe.

CEIA 02PN20 wird nach der Verschärfung der Sicherheitsstandards als Reaktion auf die Ereignisse des 11. September 2001 für die Installation auf nordamerikanischen Flughäfen ausgewählt und zertifiziert.



2002



CEIA wird von den **Vereinten Nationen** als Lieferant von Metalldetektoren für die **humanitäre Minenräumung in Afghanistan** und anderen Konfliktregionen ausgewählt.

1998



Das hauseigene EMV-Prüflabor von CEIA wird als **„kompetente Stelle auf dem Gebiet der elektromagnetischen Verträglichkeit“** staatlich akkreditiert.

1996



CEIA patentiert den **elliptischen Säulen-Durchgangsmetalldetektor**.

1994



CEIA beginnt mit der Produktion der **neuen THS-Serie industrieller Metalldetektoren**, die sich durch modernste Leistungsmerkmale und eine standardmäßige Konstruktion aus rostfreiem Stahl gefertigte Konstruktion auszeichnen.

1990



CEIA beginnt mit der Entwicklung und Produktion von **halbleiterbasierten Induktionsgeneratoren für die berührungslose Wärmebehandlung von Metallen**.

2003



Das Unternehmen stellt den **Metalldetektor THS/PH21®** vor, der so konzipiert ist, dass er die **FDA-Vorschriften** über die Kriterien der Konstruktion und der elektronischen Verwaltung von Aufzeichnungen und Unterschriften vollständig erfüllt.

2005



CEIA stellt den Schuh-Scanner **SAMD®** vor, der speziell entwickelt wurde, um die Schwierigkeiten zu beseitigen, die derzeit bei der Untersuchung der Schuhe von Passagieren an Sicherheitskontrollstellen auftreten.

2007



Das Unternehmen stellt den **CEIA CMD** vor, einen sehr leistungsstarken **kompakten Metalldetektor**. Das einteilige, faltbare Design ermöglicht es, den Metalldetektor schnell aufzustellen und leicht zu transportieren.

2009



Die **THS 21 Transportbandprüfsysteme** revolutionieren den Lebensmittelmarkt mit Multi-Spektrum-Technologie, maximaler Flexibilität, unternehmensgerechter Leistung und bahnbrechendem Wert.

2010



Der **automatische Scanner für in Flaschen abgefüllte Flüssigkeiten CEIA EMA** ist für den Einsatz auf Flughäfen zertifiziert.

2011



EMIS, das automatische Screening für nicht-metallische Fracht, wird von staatlichen Sicherheitsbehörden für den Einsatz in Flughäfen zugelassen.

TDU, Thermal Detection Unit, fortschrittlicher, integrierter Anti-Covid-Sensor für CEIA-Sicherheits-Durchgangsdetektoren.



2020



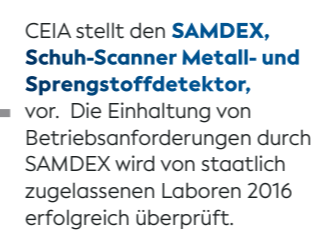
CEIA führt die **neuen Multi-Sensor-Modelle** für Bodensuchdetektoren mit **Georadar (GPR), Metall- und USBV-Detektoren ein**.

**2015
2019**



EMIS, das automatische Screening für nicht-metallische Fracht, entspricht dem ECAC-Leistungsstandard.

2016



CEIA stellt den **SAMDEX, Schuh-Scanner Metall- und Sprengstoffdetektor**, vor. Die Einhaltung von Betriebsanforderungen durch SAMDEX wird von staatlich zugelassenen Laboren 2016 erfolgreich überprüft.

2015




Der **EMIS-MAIL Briefbomben- und USBV-Detektor** wird für die Sicherheitsprüfung von Postsendungen zertifiziert.

2013



CEIA präsentiert die Serie **SA/80, die ersten hocheffizienten umweltfreundlichen Generatoren mit 25, 50, 75 und 100 kW Leistung**, ausgestattet mit integriertem Prozessqualitäts-Datenlogger und Webserver.

Im Einklang mit den Integrations- und Steuereigenschaften der bestehenden Serien erweitert CEIA die Palette der Induktionserwärmungsgeneratoren mit dem **neuen Mittelhochfrequenzgenerator SA/400**.




2021



Das Unternehmen präsentiert das **OPENGATE®**, automatisches Screening von Personen mit Gepäck, Rucksäcken und Taschen **zur Erkennung von massenwirksamen Metallbedrohungen** an öffentlichen Plätzen mit hohem Durchsatz.

2022



CEIA stellt den Hochsicherheitsscanner **JANUS®** vor, der für die Kontrolle von Passagieren und die automatische Erkennung von Metall-, Keramik- und Sprengstoffgefahren bestimmt ist. Ist ECAC-zertifiziert für den Einsatz in Flughäfen.

**2024
2025**



60 Jahre nach dem ersten Festkörper-Metalldetektor für Textilien stellt CEIA das **neue Modell TE/MTZ** vor, das die Position von Metallfragmenten in mehreren Zonen anzeigt.

2025



Das Unternehmen präsentiert die neuen hochleistungsfähigen Metalldetektoren für die pharmazeutische Industrie der Serien **THS/PH210** und **THS/PH210-FFV**.

2025



CEIA stellt **THS/210-MBH9** und **THS/210-MBH5** vor: Die Metalldetektionssysteme der nächsten Generation, die für die strengen Anforderungen sowohl für die Nassproduktion als auch für die trockene Lebensmittelverarbeitung entwickelt wurden.

INHALT

2

14

20

26

30

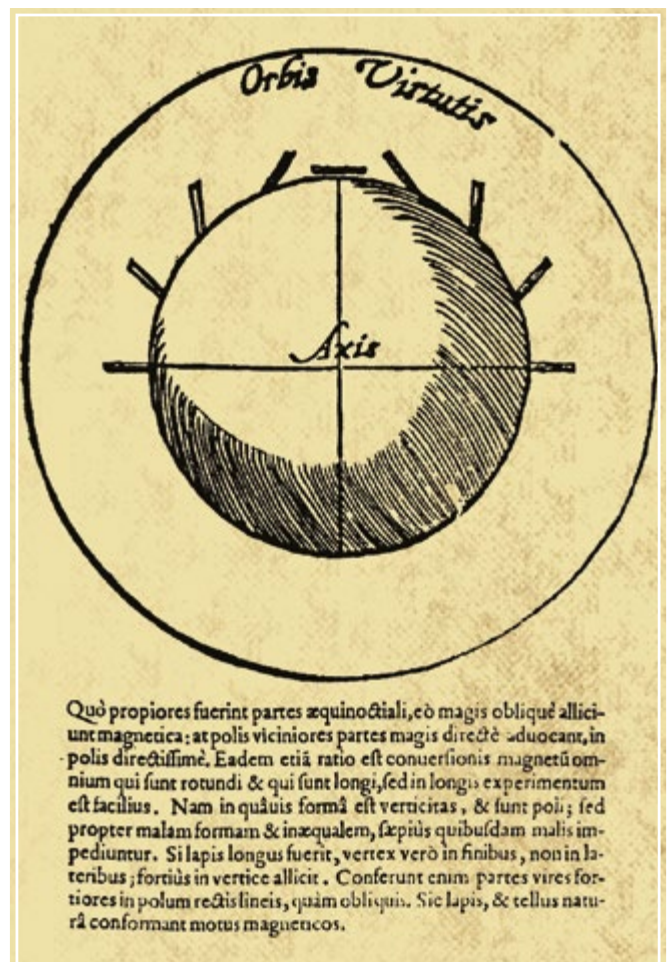
32

34

36

38

40



Demonstration des Verhaltens der magnetischen Pole anhand der „Terrella“, eines Miniaturmodells der Erde und des von ihr erzeugten Feldes, von William Gilbert (1544–1603), dem ersten Magnetismusforscher

CEIA GmbH, Wiesbaden (Deutschland)

CEIA Induktion GmbH, Weil der Stadt (Deutschland)



ERKENNUNG VON BEDROHUNGEN DURCH TECHNOLOGIEN MIT MEHREREN ELEKTROMAGNETISCHEN SENSOREN

Die sich ständig weiterentwickelnden Bedrohungen und die immer strengeren Vorschriften im Zusammenhang mit der Personenkontrolle erfordern Geräte mit **höchster Sicherheit und Betriebsleistung**.

Mit über **50 Jahren Erfahrung** in der Entwicklung und Herstellung von elektromagnetischen Instrumenten für das Sicherheits-Screening hat **CEIA eine Reihe von Geräten mit überragender Empfindlichkeit und Durchsatzleistung entwickelt**.

Der Schlüssel zur Kombination von hoher Sicherheit und Durchsatz ist der **Einsatz von Multi-Sensor-Technologien**: Instrumente, die auf mehreren Sensoren basieren, die gleichzeitig verschiedene physikalische Eigenschaften messen, um zwischen gutartigen Gegenständen und Bedrohungen zu unterscheiden.

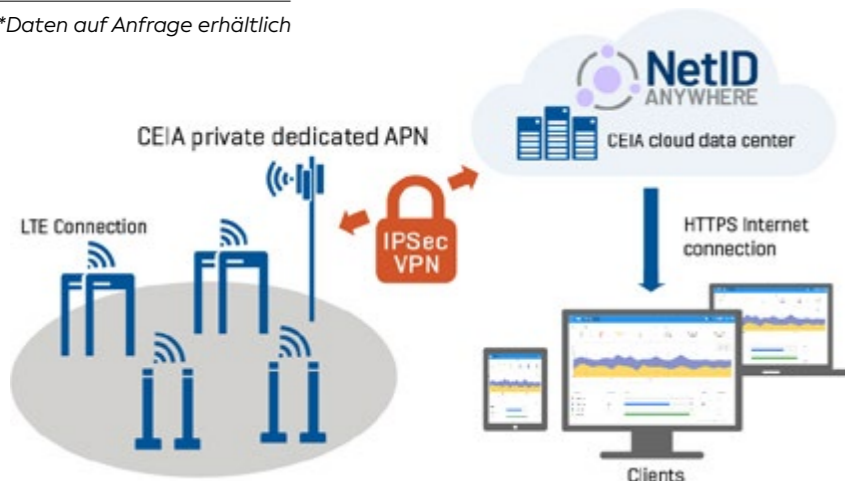
CEIA-Sicherheitsgeräte können vernetzt werden, um einen zentralen Zugriff auf Statistiken, eine automatische Überwachung kritischer Kalibrierungseinstellungen und vieles mehr zu ermöglichen.

NETID ANYWHERE®

Dabei handelt es sich um eine **Cloud-basierte Netzwerkmanagementlösung für CEIA Durchgangs-Metalldetektoren (WTMD) und das OPENGATE® Waffendetektionssystem**, das den Zugriff auf wichtige Statistiken zentralisiert, die Überwachung kritischer Kalibrierungseinstellungen automatisiert und vieles mehr.

NetID Anywhere wurde für eine **einfache und problemlose Implementierung mit begrenzter Infrastruktur entwickelt**. Es ermöglicht die **Verwaltung einzelner oder mehrerer Standorte und ist von jedem intelligenten Gerät oder Computer mit Internetzugang aus zugänglich, wodurch maximale Datensicherheit gewährleistet wird**.

**Daten auf Anfrage erhältlich*



Von staatlichen
Laboratorien
ZERTIFIZIERT*



▶▶ FLUGHAFENSICHERHEIT UND KRITISCHE INFRASTRUKTUR



▶▶ JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN

▶▶ SICHERHEIT BEI VERANSTALTUNGEN



▶▶ DIEBSTAHLPRÄVENTION

▶▶ FRACHTSICHERHEIT

FLUGHAFENSICHERHEIT UND KRITISCHE INFRASTRUKTUR



Als Reaktion auf die anhaltende Nachfrage nach höheren Sicherheitsstandards bietet **CEIA Kontrollgeräte an, die mit Hilfe modernster elektromagnetischer Technologien ein breites Spektrum an Bedrohungen aufspüren können.**

Die Durchgangsmetalldetektoren von CEIA (**WTMD**) mit Doppelsensortechnologie zur Erkennung mehrerer Bedrohungen und die Sicherheitsscanner (**SSc**) zur Erkennung von metallischen und nicht-metallischen Materialien gewährleisten die Einhaltung von Normen, eine **genaue Zugangskontrolle, einen einfachen Zugang und einen hohen Durchsatz.**

Die CEIA-Kontrollgeräte besitzen ein modernes Design, das sich vollständig in die anspruchsvollsten Architekturen aktueller Flughäfen und kritischer Infrastrukturen einfügt.



02PN20 ELLIPTIC
ECAC standard 2.1, TSA-qualifiziert
Verbesserter Durchgangsmetalldetektor.

JANUS*
ECAC Standard 2.1
Ultrabreitband-Sicherheitsscanner für die Kontrolle von Personen und die automatische Erkennung von metallischen und nichtmetallischen Bedrohungen (wie Keramik und Sprengstoff).



SAMDEX* (Schuh-Scanner Metall- und Sprengstoffdetektor)
STAC-zertifiziert, DfT-zugelassen, BPOL-zertifiziert und NCTV-zertifiziert
Das erste Gerät mit doppelter Technologie für die gleichzeitige Detektion von metallischen und explosiven Bedrohungen, die in Schuhen versteckt sind, ohne dass die Schuhe ausgezogen werden müssen.



EMA SERIE
ECAC Typ B Standard, ECAC Typ A Standard, TSA-qualifiziert
Kompaktes Multi-Sensor-Gerät zur Kontrolle von Flaschen und deren Inhalt zwecks Erkennung von brennbaren, entflammaren und explosiven Flüssigkeiten. Wenn der Bediener die Flasche in die Inspektionskammer stellt, beginnt der Messvorgang automatisch.



JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN

Die CEIA-Metalldetektoren **erfüllen die Anforderungen des Standards NIJ0601.02 für alle Sicherheitsstufen** und können daher bei der Kontrolle von Besuchern und Häftlingen an Hochsicherheitskontrollstellen eingesetzt werden, auch in Bereichen mit schwierigen elektrischen und mechanischen Störungen.

CEIA SMD600 Plus-MI2™+ ist eine komplette und effiziente Lösung für die hochempfindliche Detektion von **Metallwaffen** und **Handys/Smartphones**, die von Besuchern und Insassen in Justizvollzugsanstalten getragen werden.



SMD600 Plus-MI2™+
Durchgangsdetektor mit doppeltem Sensor.

MSD Plus
Leicht transportierbarer Mehrzonen-Detektor für ferromagnetische Gegenstände.

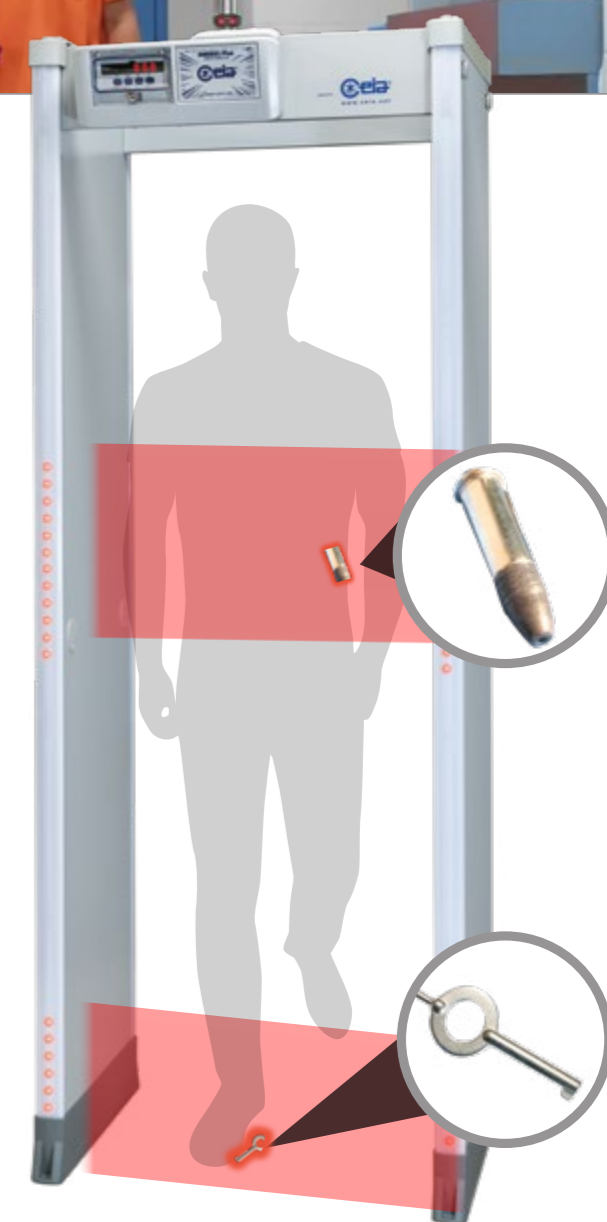


SMD601 Plus

Empfindlichster Mehrzonen-Metalldetektor für Strafverfolgungsbehörden und Justizvollzugsanstalten.

EMIS-MAIL

Diese Lösung stellt mehrere vorkonfigurierte Sicherheitsprogramme bereit und kann in verschiedenen Bereichen des Strafvollzugs eingesetzt werden, beispielsweise bei der Postkontrolle für Häftlinge und für das Personal.



PD140ND

Leichter, tragbarer Metalldetektor zur Lokalisierung von Bedrohungen und miniaturisierten Mobiltelefonen, die an einer Person verborgen oder mitgeführt werden, während gleichzeitig die in BHs und Kleidung enthaltenen Metalle zuverlässig ausgeblendet werden. Dies ermöglicht effiziente Kontrollen, ohne dass Kleidung ausgezogen werden muss.

Der illegale Gebrauch von Mobiltelefonen in Haftanstalten weltweit erweist sich zunehmend als gefährliches Problem. Der **MSD Plus** wurde speziell entwickelt, um alle Mobiltelefone und eisenhaltige Schmuggelware schnell und einfach zu erkennen, die an der Person oder in Körperhöhlen versteckt sind (Miniaturtelefone, Smartphones, Funkgeräte usw.). Dank der einteiligen Ausführung kann **der MSD Plus problemlos transportiert und innerhalb von 10 Sekunden in Betrieb genommen werden.**



SICHERHEIT BEI VERANSTALTUNGEN

Die umfangreiche Aufgabe der Planung der Sicherheit einer Großveranstaltung erfordert die zuverlässigsten Waffendetektoren für Sicherheitskontrollstellen.

Durch seine Forschungs- und Entwicklungslabors investiert CEIA kontinuierlich in die Entwicklung von Kontrollgeräten, die den **Sicherheitsanforderungen bei öffentlichen Veranstaltungen am besten gerecht werden** und gleichzeitig einen hohen technologischen Standard und ein reibungsloses Besuchererlebnis garantieren.



OPENGATE®

Das erste kabellose Screening-Portal welches aus unabhängigen und energieautarken Säulen besteht, von denen jede mit einer Trägerbasis und einem elektronischen Analysesystem ausgestattet ist.

OPENGATE® Anwendungen:

- Stadien / Arenen / Baseballstadien
- Themenparks / Museen / Theater
- Krankenhäuser
- Kongresszentren
- Schulen / Hochschulen / Universitäten
- Verkehrsknotenpunkte
- Im Allgemeinen alle Orte, die für die Öffentlichkeit zugänglich sind und sich durch die Notwendigkeit auszeichnen, große Menschenmengen zu kontrollieren.



PMD2 Plus

Elliptischer, hochleistungsfähiger Mehrzonen-Metalldetektor. Er erkennt Schusswaffen und Messer, selbst wenn sie in Körperhöhlen versteckt sind, und gibt die Position der Gefahr, ihre Intensität und ihre vorwiegende Zusammensetzung genau an.



NetID Anywhere® ist ein Netzwerkmanagementsystem für CEIA WTMDs und OPENGATE, das als SaaS (Software-as-a-Service) angeboten wird.

OPENGATE und die Metalldetektoren kommunizieren mit dem CEIA-Server über eine LTE/WiFi-Verbindung, die mit geringem Stromverbrauch arbeitet und die Lebensdauer der Batterie nicht beeinträchtigt.

Die Datensicherheit wird durch eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung gewährleistet.

Mit dem System sind keine Investitionskosten verbunden und es ist keine Installation von Software erforderlich.



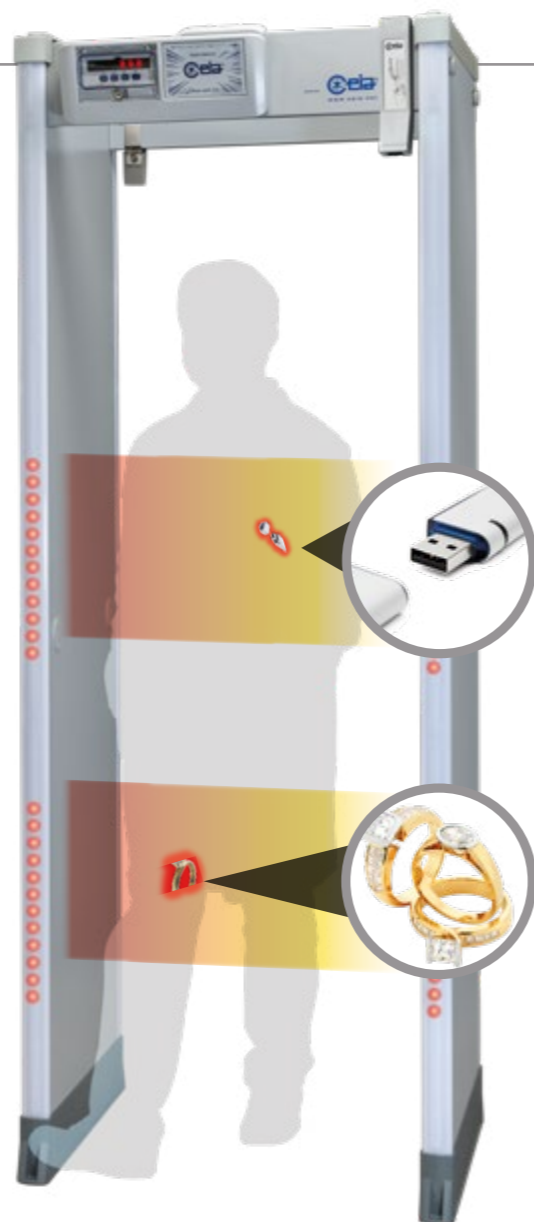
DIEBSTAHLPRÄVENTION

Dank der hohen Gleichmäßigkeit des elektromagnetischen Feldes sorgt der **SMD601 Plus Metallic Signature** für eine effektive Metalldetektion bei jedem Durchgang. Diese bahnbrechende Fähigkeit ermöglicht die individuelle Erstellung präziser persönlicher metallischer Signaturen von Personen, die nicht entfernbare metallische Gegenstände wie Zahnersatz, medizinische Implantate, Eheringe und Piercings tragen. Metallische Signaturen werden in der eingebetteten Datenbank des SMD601 Plus gespeichert und als Referenz für jeden Durchgang derselben Personen verwendet, wodurch kleine Ziele erkannt und nicht entfernbare persönliche Gegenstände ignoriert werden können.



Beim Durchgang der Personen durch das System wird der Metallgehalt mit einer gespeicherten persönlichen Metallsignatur verglichen.

Der CEIA SMD601 Metallic Signature-Detektor ermöglicht die Erkennung sehr kleiner Mengen von Edelmetallen und elektronischen Bauteilen mit einer Leistung, die jedes herkömmliche Metalldetektionsgerät bei weitem übertrifft.



Für Anwendungen, die die Erkennung von Objekten mit magnetischen oder magnetisierten Komponenten erfordern, wie z. B. Mobiltelefone, miniaturisierte Smartphones und Datenspeichergeräte. CEIA hat die Integration eines Doppelsensor-Verfahrens für die aktive Erkennung von Metallen aus ferromagnetischen Material eingeführt.

Selbst miniaturisierte Mobiltelefone werden dank eines hochmodernen magnetostatischen 18-Achsen-Detektors erkannt, der eine gleichmäßige Detektion und Immunität gegen Störungen bietet.



Hinzufügen der Option MI2+
Durchgangsdetektor mit doppeltem Sensor.



PD240CB

Hand-Metalldetektor, der hohe Zuverlässigkeit und Ergonomie mit fortschrittlicher Empfindlichkeit der Erkennung und Signalisierung für den Bediener, hohe Detektionsreichweite für Waffen und kleinste Metallziele, effektive Empfindlichkeit gegenüber allen Metalllegierungen sowie hohe Immunität gegenüber externen Metallmassen kombiniert und damit gleichzeitig strengste Sicherheitsstandards erfüllt.



FRACHTSICHERHEIT

Die Geräte der *EMIS* sind darauf ausgelegt, automatisch Zünder und Metallteile von Sprengkörpern in Papier, Zeitungen, verderblichen Waren wie Obst und Gemüse, Fisch und Fleisch (frisch oder gefroren) sowie in organischem Material im Allgemeinen aufzuspüren.

EMIS SERIE

Bei den EMIS-Geräten (Electro-Magnetic Inspection Scanner) handelt es sich um Sicherheitskontrollgeräte, die für die Kontrolle von nichtmetallischen Gütern konzipiert sind. Mit der exklusiven CEIA-Technologie für die elektromagnetische Profilanalyse gewährleisten diese Geräte die automatische Erkennung von Sprengzündern und elektronischen Schaltkreisen von unkonventionellen Spreng- oder Brandvorrichtungen (USBV), Munition und Waffen aus Metall (Messer, Schusswaffen). Im Falle einer Erkennung gibt der Scanner einen akustischen und optischen Alarm aus.

Die fortschrittliche elektromagnetische Technologie, die in den EMIS-Geräten eingesetzt wird, minimiert die Interaktion mit den Waren selbst und ist nicht von der visuellen Interpretation eines Bildes durch einen Bediener abhängig.

Die elektromagnetische Inspektion ist die geeignetste, genaueste und schnellste Methode zur Kontrolle nichtmetallischer Güter.



EMIS 8075 für die Verpackungsprüfung.

Kontrolle von:

- Verderblichen Waren und Blumen
- Papiererzeugnissen
- Textilien und Bekleidung
- Erzeugnissen aus Kunststoff und Holz



Entspricht ECAC-
Leistungsstandard

TSA-
qualifiziert



EMIS 130200 für palettierte Fracht.

Automatische Erkennung von Sprengzündern und Metallteilen von Sprengkörpern:

- Niedrige Betriebskosten
- Kein speziell zugewiesenes Personal
- Hoher Durchsatz
- Keine ionisierende Strahlung
- Vollständige Konstruktion in Halbleitertechnik (keine periodische Wartung oder Kalibrierung erforderlich)



BODENSUCHE MIT ELEKTROMAGNETISCHER MULTI-SENSOR-DETEKTION

Durch jahrzehntelange Forschung und Innovation ist CEIA heute ein weltweiter Maßstab in der Entwicklung von Hochleistungs-Multi-Sensordetektoren für die Bodensuche. Unser Ziel ist es, hochmoderne Multi-Sensor-Lösungen anzubieten, die bei jedem Einsatz vor Ort – von der humanitären Minenräumung bis hin zu weltweiten Sicherheitsoperationen – höchste Zuverlässigkeit und Präzision gewährleisten.

Warum CEIA Bodensuchdetektoren:

Multi-Sensor-Technologie: Die CEIA-Geräte ermöglichen die Erkennung metallischer Bedrohungen (wie Minen und Blindgänger) sowie nichtmetallischer IED-Komponenten, explosiver Stoffe, Steuerleitungen und leitfähiger nichtmetallischer Materialien wie Kohlenstoffstäbe.

Fortgeschrittene Elektronik: CEIA-Detektoren bieten selbst unter schwierigsten Bodenverhältnissen eine hervorragende Genauigkeit und Detektionstiefe.

Ergonomisches und benutzerfreundliches Design: CEIA-Detektoren sind leicht, intuitiv und in Sekunden einsatzbereit.

Umfassende zertifizierte Schulungskurse: Jede Lieferung von CEIA-Detektoren wird von einem effektiven Schulungskurs begleitet, um die volle Befähigung des Bedieners und maximale Sicherheit im Einsatz zu gewährleisten.

CEIA-Detektoren genießen das Vertrauen von Regierungsstellen und humanitären Organisationen auf der ganzen Welt und vereinen eine lange Tradition technischer Spitzenleistungen mit praxiserprobter Zuverlässigkeit.



CEIA hat eine Reihe von Detektoren entwickelt, die den Anforderungen der Minen-, EOD-, IED- und Steuerleitungs-Räumung gerecht werden.

CMD Serie

(NSN: 6665-15-0161820, 6665-15-195-2879, 6665-15-019-1908)

Leichter, kompakter Metalldetektor für Minen, USBV und UXOs

- Äußerst einfacher Ausgleich, benutzerfreundliche Bedienung
- Integriertes Batterieladegerät, vollständig digitales Design
- Robuste EMI-Immunität und präzise, kontinuierliche Auto-Kalibrierung

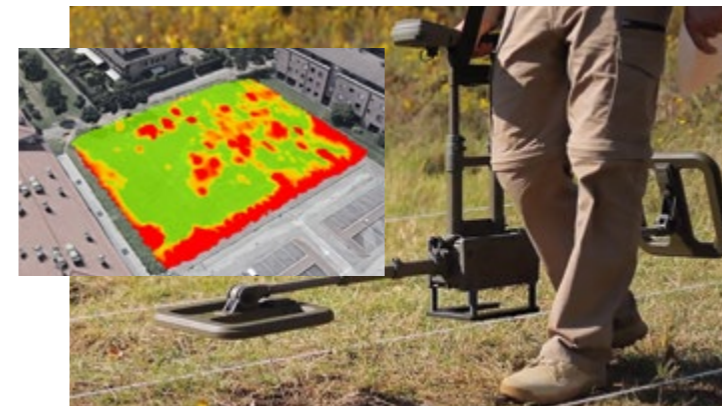


DSMD

(NSN: 6665-15-0195506)

Digitaler Tiefensuch-Metalldetektor für die Detektion von UXO und Streumunition

- Einfache Erkennungs- und Punktortungsfunktion
- Absolutes und differentielles GPS mit Datenverfolgungs- und -aufzeichnungsfunktion
- Ein-Personen-Bedienung mit integriertem Batterieladegerät und benutzerfreundlichem Display
- Integriertes GPS oder Externe **DGNNS** (NSN: 6665-15-019-5506) Einsätze



MIL-D1

(NSN: 6665-15-1871766)

Digitaler Dual-Tone-Metalldetektor

- Effektive Erkennung von magnetischen und nichtmagnetischen Metallmassen
- Genaue Punktortung des Zielobjekts
- Ausgleich für mineralisierte Böden und Böden mit hohem natürlichen Metallgehalt

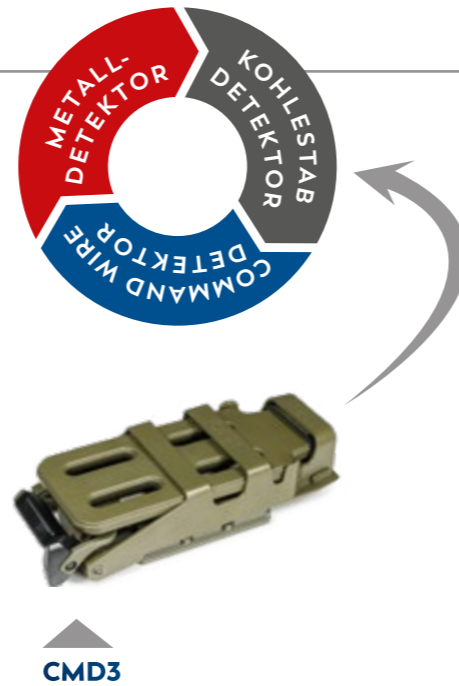


MULTI-SENSOR-TECHNOLOGIE

Dank jahrzehntelanger, intensiver Forschung auf dem Gebiet der elektromagnetischen Konstruktion und Fertigung hat CEIA ein komplettes Sortiment an Geräten mit herausragendem Detektionsvermögen entwickelt, die traditionellen und neuen Anforderungen gerecht werden.

CMD3
(NSN: 6665-15-019-1908)
KOMPAKTER DETEKTOR MIT DREIFACHSENSOR-TECHNOLOGIE FÜR DIE DETEKTION VON METALL-KOHLESTÄBEN UND STEUERLEITUNGEN

- MD** • **HOHE DETEKTIONSENSITIVITÄT VON MAGNETISCHEN UND NICHT-MAGNETISCHEN** Minen mit niedrigem Metallgehalt **BEI ALLEN BODENVERHÄLTNISSEN**
- CRD** • **VERBESSERTE USBV-ERKENNUNG** von Zielen wie elektrisch leitenden, nichtmetallischen Geräten (z. B. Graphitschaltern), kurzen Drähten und Metallen mit hohem Widerstand
- WD** • **DETEKTION VON STEUERLEITUNGEN** von Leitern jeglichen Durchmessers und Typs ohne störende Alarme durch andere metallische Ziele und Störgeräusche



ALIS-RT
INTEGRIERTER HOCHGENAUER GPR-DETEKTOR FÜR METALL UND KOHLESTÄBE

- GPR** • **GPR-SENSOR** zur Erkennung von dielektrischen Anomalien und Diskontinuitäten im Boden wie z. B. mit Sprengstoff gefüllte Gefäße, Kisten und Hohlräume
- MD** • **HOHE EMPFINDLICHKEIT ZUM AUFSPÜREN VON MINEN** mit geringem Metallgehalt, die magnetische Metalle, nichtmagnetische Metalle und gemischte Legierungen enthalten, in allen Bodenverhältnissen
- CRD** • **VERBESSERTE FÄHIGKEIT ZUR ERKENNUNG EINES BREITEN SPEKTRUMS UNKONVENTIONELLER ZIELOBJEKTE, DIE IN USBV** verwendet werden, wie z. B. elektrisch leitende, nichtmetallische Vorrichtungen (z. B. Graphitschalter), Drähte (auch mit begrenzter Länge und in zahlreichen Durchmessern) und Metalle mit hohem Widerstand



EMVS-TL ist ein vollständiges System zur Erkennung metallischer Blindgänger und Kampfmittelrückstände (UXO und ERW), konzipiert für die Installation an der Front von Kettenladern.

Overlay-Bild, Fernanzeigegerät im Fahrzeug.



PD240CBM
(NSN: 6665-15-020-5465)
Handgerät für urbane Räumungseinsätze

Detektion von:

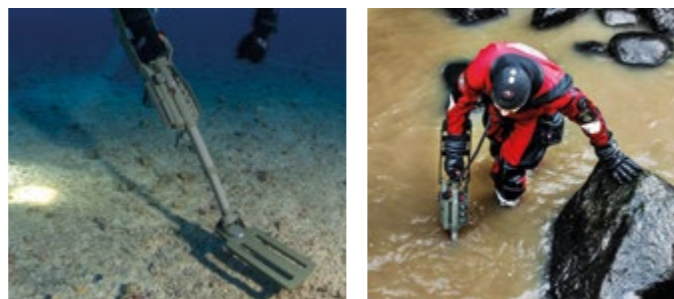
- Durch Druck ausgelösten Drähten
- Kohlenstäbe
- Andere leitfähige USBV-Komponenten
- Auch in städtischer, metallverseuchter Umgebung
- Screening von Menschen



UNTERWASSERLÖSUNGEN

CMD-DW
(NSN: 6665-15-003-4188)
für amphibische Einsätze

Der CEIA CMD/DW V2 ist ein sehr leistungsfähiger, hochempfindlicher kompakter Metall- und Kohlenstoffstabdetektor zum Aufspüren von Metallen, minimalem Metallanteil und leitfähigen nichtmetallischen Zielen mit universellem Einsatz auf allen Böden und in tiefen Gewässern bis zu 100 m.



MDA3-DT
für Unterwassereinsätze

Der MDA3-DT ist ein Metalldetektor, der in Kombination mit einem ROV zur Ortung von Metallmassen bei Unterwassereinsätzen verwendet werden kann.



CEIA-SCHULUNGSEINRICHTUNG

UMFASSENDE UNTERSTÜTZUNG DURCH SCHULUNG

- CEIA bietet umfassende Unterstützung für technische und betriebliche Schulungsprogramme, die von zertifizierten CEIA-Ausbildern entweder **vor Ort** oder in unserem speziellen **Schulungszentrum** „Test Pit“ am Hauptsitz durchgeführt werden.
- Die Schulungskurse umfassen **Erst- und Zweitlinienwartung, Bedienerzertifizierung und Ausbilderzertifizierungskurse**.

Eine bewährte, zweckentwickelte **Testgrube** verbessert unsere bereits bestehende Infrastruktur noch weiter. Sie verfügt über ausgedehnte **Außenbahnen** für **praktische Übungen** in unterschiedlichem Gelände und ein spezielles Gebäude, das für den **theoretischen Unterricht** und fortgeschrittene **Wartungsschulungen** ausgestattet ist, um die höchsten Standards für operative Kompetenz und technische Exzellenz zu gewährleisten.



Wartung ersten und zweiten Grades.



Schulungsbereich der CEIA-GMBH.



Bedienschulung.

Train-the-Trainer-Programme.



INDUKTION

INDUKTIONSWÄRMESYSTEME

Seit mehr als 40 Jahren arbeitet CEIA an der Entwicklung und Herstellung von berührungslosen Induktionserwärmungsgeräten für die Metallverarbeitung. Hoch- und Mittelfrequenzgeneratoren, Steuereinheiten, optische Sensoren zur Temperaturmessung und automatische Löt Drahtvorschubgeräte bilden die Produktlinie **Power Cube Family**, die sich ideal für industrielle Prozesse der Wärmebehandlung und zum Hartlöten eignet.

Die einzigartigen technologischen Lösungen von CEIA ermöglichen die Herstellung von Stromerzeugungsanlagen mit kompakter Größe, kalibrierter Ausgangsleistung, extrem hohem Wirkungsgrad und langfristiger Zuverlässigkeit. Die hohe Leistung, die sie bieten, trägt dazu bei, dass die **CEIA-Systeme in den wichtigsten Industriebereichen** weit verbreitet und von den Endverbrauchern sowie den Herstellern von Endprodukten anerkannt sind.



POWER CUBE® SYSTEM 900
Präzisions-Induktionserwärmungsgenerator und Steuerung.

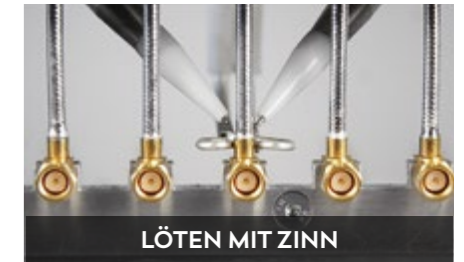


POWER CUBE® SA/80 SERIE
Breitband-Generatoren für Nieder- bis Mittelfrequenz 200, 150, 100, 75, 50, 25 kW.

Die einzigartigen technologischen Lösungen von CEIA ermöglichen die Herstellung von Energieanlagen mit kompakten Abmessungen, extrem hoher Energieeffizienz und langfristiger Zuverlässigkeit.

ANWENDUNGEN

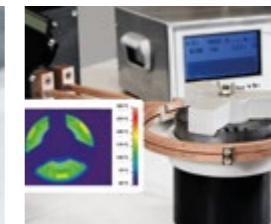
▶ HARTLÖTEN / LÖTEN



▶ GENAUE WÄRMEBEHANDLUNGEN VON METALLEN



▶ MONTAGE VON ELEKTROMOTOREN



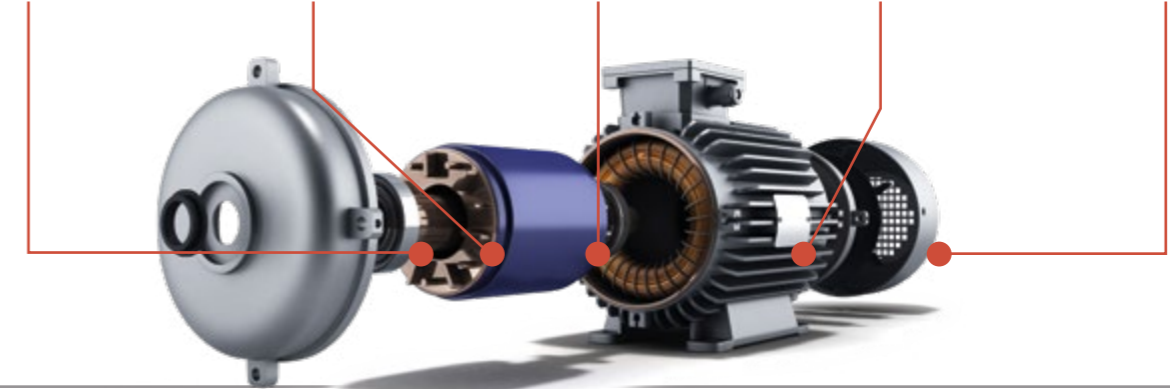
SCHRUMPFMONTAGE DES ROTORS AUF DER WELLE

RINGLÖTEN

VERKLEBEN VON MAGNETEN

EPOXID, AUSHÄRTENDE IMPRÄGNIERUNG

SCHRUMPFMONTAGE DES GEHÄUSES AM STATOR



GENERATOREN

DIE VORTEILE DES CEIA-SYSTEMS

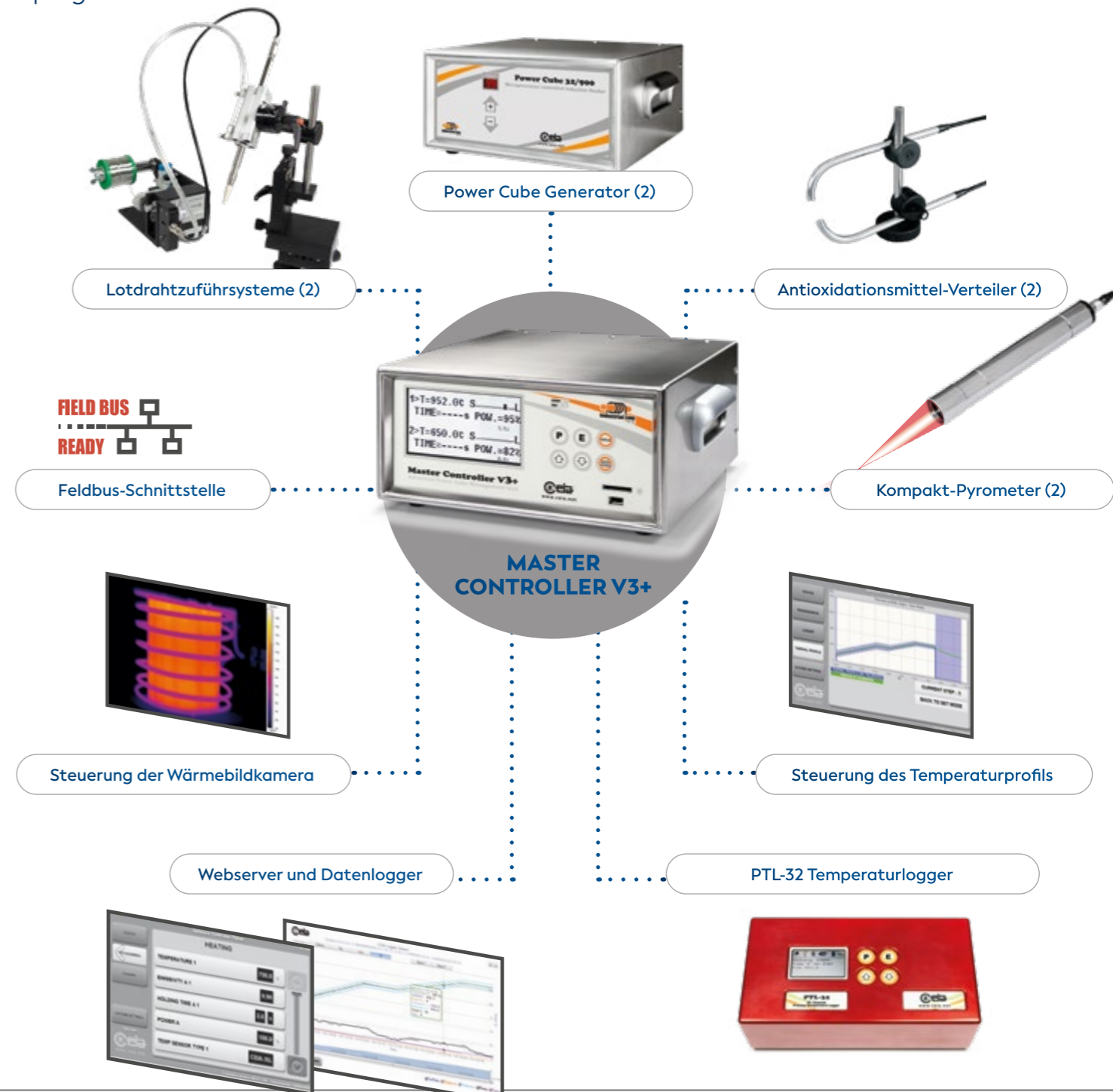
- **EFFIZIENZ UND KOMPAKTHEIT**
 - ▶ Hohes Leistungsniveau bei minimalen Betriebskosten
 - ▶ Geringerer Energieverbrauch
- **VOLLSTÄNDIGE BEDIENERSICHERHEIT**
 - ▶ EMV- und CE-zertifiziert
 - ▶ Standardmäßige galvanische Isolierung
- **PROZESSKONTROLLE UND REPRODUZIERBARKEIT**
 - ▶ Automatische Frequenzabstimmung für optimale Energieübertragung an jede Last
 - ▶ Zertifizierte Stabilität der Leistungsabgabe
- **ZUVERLÄSSIGKEIT UND FLEXIBILITÄT**
 - ▶ MTBF-zertifiziert



POWER CUBE® 25SA/400 SERIE Breitband
Mittel- bis Hochfrequenz 12,5 bis 100 kW.

STEUEREINHEITEN

Der Master Controller V3+ ist ein industrielles Multifunktions-Steuergerät, das für die automatische Steuerung von programmierbaren Heizprozessen entwickelt wurde. Alle Betriebsparameter für jede Phase des Heizzyklus können in einem breiten Wertebereich programmiert werden.



TEMPERATURSENSOREN

DESIGN UND TECHNISCHE KOMPETENZ IN DER KONSTRUKTION DER ELEKTROMAGNETISCHEN SPULE

SH/SLE KOMPAKTE OPTISCHE PYROMETER

CEIA bietet eine breite Palette optischer Infrarotsensoren an, die mit einer LED-Punktmarkierung niedriger Intensität ausgestattet sind und einen **Betriebstemperaturbereich von 80°C bis 2000°C** abdecken.

- **SH15/SLE**
 - ▶ Einfarb-Serien von 80 °C bis 2000 °C
- **SH2C/SLE**
 - ▶ Zweifarbige Serie von 600°C bis 2000°C

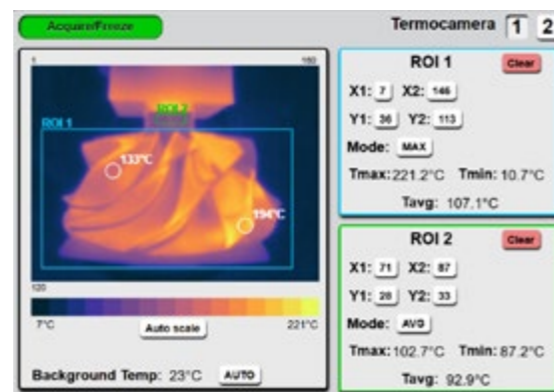
SH/SLE PYROMETER
Pyrometer, montiert auf der mikrometrischen optischen Sensorbasis ES3M.



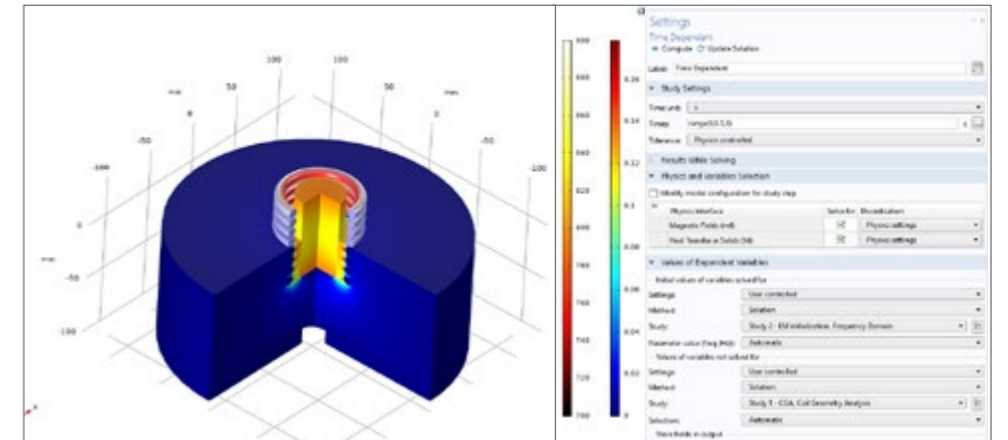
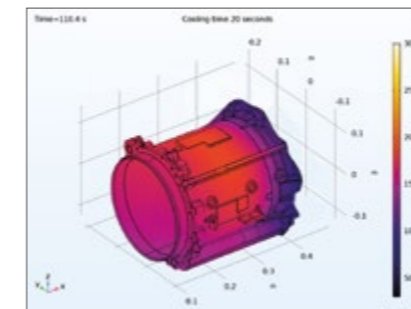
CEIA bietet auch eine **kompakte Wärmebildkamera** an, die die Betriebstemperatur in einem ausgewählten Messbereich (ROI) in Echtzeit anzeigt.

- **SHTC/SLE-350**
 - ▶ Wärmebildkamera-Serie von 10°C bis 350°C.

SHTC/SLE-350
Beispiel für die Anzeige der Wärmebildkamera.



KONZEPT



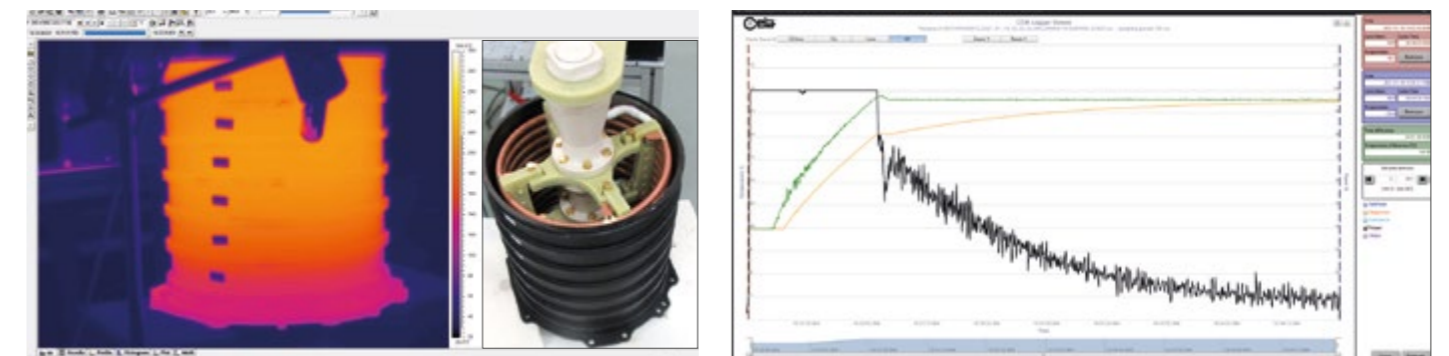
Detaillierte elektromagnetische Modellierung und Analyse, um die Wärmeanforderungen des Kunden zu erfüllen

DESIGN



Entwicklung des Spulendesigns mit fortschrittlicher CAD-CAM-Software

VALIDIERUNG



Eigenes Labor für abschließende Tests und Validierung

KALIBRIERUNGZERTIFIKAT

Digitale Werkprüfung, genaue automatische Kalibrierung und individueller Abschlussbericht für die gelieferten Geräte gemäß zertifizierter Referenzen.



QUALITÄTSKONTROLLE IM LEBENSMITTELBEREICH

THS 21-SERIE MIT MULTISPEKTRUM-TECHNOLOGIE

Diese exklusiv von CEIA entwickelte Technologie ist eine einzigartige Technologie für die Metalldetektion, die die Empfindlichkeit gegenüber allen metallischen Kontaminationen optimiert und darüber hinaus den Produkteffekt bei einem breiten Spektrum an möglichen Produkten minimiert.

Dank der Erkennung des unterschiedlichen Frequenzgangs von leitfähigen Produkten und Metallen eliminiert diese innovative Technologie den Produkteffekt und gewährleistet eine stets hohe Leistung bei allen Arten von magnetischen sowie nichtmagnetischen metallischen Kontaminationen.

Die Selbstlern-Funktion der Multispektrum-Metalldetektoren von CEIA entspricht der Wiederholung von Hunderten normaler Durchläufe. Dabei wird das gesamte Spektrum der verfügbaren Frequenzbänder analysiert, um die optimalen Betriebsbedingungen für eine stets ausgezeichnete Detektionsleistung zu bestimmen.

THS PRODUCTION 4.0 SOFTWARE

Die THS Production 4.0 Software stellt Erfassungs- und Berichtsfunktionen für THS 21 Metalldetektionssysteme bereit.

Die Datensammlung und -erfassung von mehreren THS Detektoren erfolgt über verdrahtetes oder drahtloses LAN (erfordert IXC-Modul). Die Software ermöglicht auch die Verwaltung von Datenbanken, die Sicherung von Metalldetektorereignissen und die Erstellung von Berichten, die in die Formate HTML, CSV und PDF exportiert werden können.



THS/FFV21
Integriertes System für frei fallende Produkte mit Metalldetektor und Auswurfventil.

THS 21
Transportbandprüfsysteme für vertikal ausgerichtete Produkte.



TRANSPORTBANDPRÜFSYSTEME



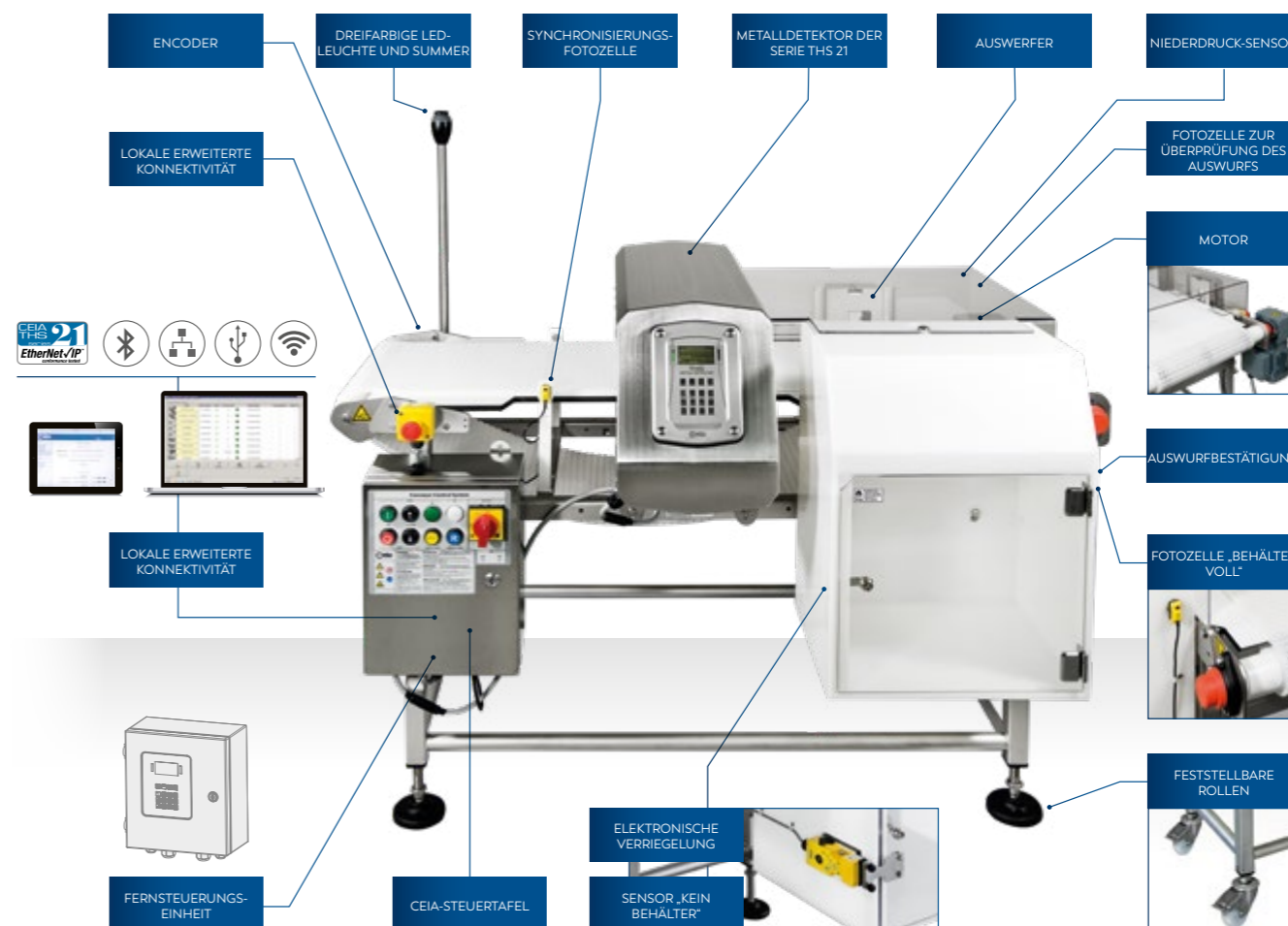
Die Förderband-Prüfsysteme der Serie THS 21 von CEIA erfüllen die strengsten Anforderungen an Funktionalität, kompakte Konstruktion, Genauigkeit und Zuverlässigkeit beim Ansprechen im Falle von versehentlichen Kontaminationen von Lebensmitteln.

Der Metalldetektor THS 21 von CEIA steht in vielen Größen für die unterschiedlichsten Anwendungsanforderungen zur Verfügung. Die Trägerstruktur, der Metalldetektor und die Bandsteuerungseinheit sind aus Edelstahl.

Das Förderband, die Schutzabdeckung des Auswurfbereichs und der Behälter für die ausgeworfenen Produkte entsprechen den Anforderungen für die Verwendung mit Lebensmittelanwendungen (FDA/USDA-Konformität) und sind entsprechend zertifiziert.



FORTSCHRITTLICHE LEISTUNG IN PUNCTO INTEGRIERTE E/A UND KONNEKTIVITÄT FÜR DIE KOMMUNIKATION



INTEGRIERTE ROHRLEITUNGSSYSTEME

Die integrierten Systeme von CEIA eignen sich insbesondere für die Detektion von metallischen Kontaminationen in Produkten, die in Rohrleitungen befördert werden, wie beispielsweise Fleisch, Suppen, Konserven...

Bei der Herstellung dieser Geräte werden vorrangig zertifizierte, lebensmitteltaugliche Materialien wie Edelstahl AISI 316L und FDA/EU-zugelassene Kunststoffe verwendet, die keine Wechselwirkungen mit dem Produkt zulassen, das mit dem Gerät in Kontakt steht. Die Konstruktion dieser Systeme umfasst ein Schnellventil, das Verunreinigungen präzise entfernt, ohne den Produktfluss zu verlangsamen, und dabei die Produktverluste minimiert.

Ein spezielles Design garantiert eine schnelle und einfache Reinigung der Systemkomponenten, die mit dem Produkt in Berührung kommen, und ermöglicht deren Demontage bei minimalen Produktionsausfällen.



THS/PLVM 21 Serie

Integriertes System für Anwendungen an Vakuumfüllmaschinen für Fleisch.



THS/PL21 Serie

Integriertes Durchlauf-Rohrleitungssystem für flüssige und viskose Produkte.



THS/PLV 21 Serie

Durchlauf-Rohrleitungssystem mit integriertem Auswurfventil für flüssige und viskose Produkte.



THS/PLY-MEAT 21 Serie

Integriertes Durchlauf-Rohrleitungssystem mit Auswurfventil für Anwendungen an Fleisch-Vakuumfüllmaschinen.



CEIA THS/210®-MBH9 Hochmodernes Metalldetektionssystem für Nassreinigungsbereiche in der Lebensmittelverarbeitung

Fortschrittliches Metalldetektionssystem, das entwickelt wurde, um die strengen Anforderungen für **Nassbereiche in der lebensmittelverarbeitenden Industrie, einschließlich Bereiche für die Verarbeitung von Fleisch, Geflügel und Meeresfrüchten, zu erfüllen**. Diese auf der fortschrittlichen Multispektrum-Technologie und einer **KOMPLETT DIGITALEN ARCHITEKTUR** basierende Plattform bietet eine hohe Erkennungsgenauigkeit, schnelle Inbetriebnahme und langfristige Zuverlässigkeit, selbst unter den schwierigsten Reinigungsbedingungen. Der THS/210®-MBH9 Detektor wurde für die Integration in **hygienische Produktionsbereiche** entwickelt und verfügt über eine IP69K-zertifizierte Konstruktion **und Komponenten, ein Gehäuse aus Edelstahl AISI 316L und FDA-konforme Materialien**, die eine Beständigkeit gegen **Hochdruck- und Hochtemperatur-Reinigungsverfahren** gewährleisten.

CEIA THS/210®-MBH5 Hochmodernes Metalldetektionssystem für trockene Bereiche der Lebensmittelverarbeitung

Fortschrittliches Metalldetektionssystem, das speziell für die sich entwickelnden Anforderungen der **trockenen Lebensmittelverarbeitungs- und Verpackungsindustrie entwickelt wurde**. Das auf der fortschrittlichen **Multispektrum-Technologie** und einer **vollständig digitalen Architektur** basierende System bietet eine hohe Erkennungsempfindlichkeit, eine schnelle Einrichtung und eine zuverlässige Leistung in Umgebungen mit komplexen Produkteigenschaften und hohen Durchsatzanforderungen.



CEIA THS/210®-MBH9

CEIA THS/210®-MBH5



Entspricht Spezifikationen der Lebensmittelverarbeitung

QUALITÄTSKONTROLLE IN DER PHARMAZEUTISCHEN PRODUKTION

Die pharmazeutischen Metalldetektionssysteme THS/PH210 zeichnen sich durch eine extrem hohe Nachweisempfindlichkeit für kontaminierende Metalle aus, unabhängig davon, ob es sich um eisenhaltige Metalle, nicht-eisenhaltige Metalle oder rostfreien Stahl handelt, selbst wenn diese in winzigen Mengen vorhanden sind.

Das Design und die Konstruktion der Metalldetektionssysteme THS/PH210 entsprechen den Anforderungen nach FDA Title 21 CFR 210-211. Die bei der Herstellung verwendeten, sorgfältig ausgesuchten Materialien reagieren nicht mit pharmazeutischen Produkten und ändern daher deren Zusammensetzung in keiner Weise. Die hochglanzpolierten Oberflächen garantieren eine schnelle und einfache Reinigung der produktberührten Teile. Dank des konstruktionstechnischen Ansatzes von CEIA lassen sich die produktberührenden Teile in kurzer Zeit und ohne maschinenspezifische Werkzeuge demonstrieren und warten.



THS/PH210®
Integriertes System für Kapseln und Tabletten.



THS/PH210®-FFV
Integriertes System für Granulate und Pulverprodukte.



THS/MBB für vertikal ausgerichtete Produkte.



THS/PH210-N-WIP
Metalldetektionssystem für Wash-in-Place-Verfahren.



THS/FBB für die Kontrolle von Kunststofftuben und Hygieneverpackungen.



THS/FBB zur Kontrolle von Brausetabletten.

Die Metalldetektoren von CEIA sind hochempfindliche, hochpräzise Messgeräte. Der Ausgang der Geräte steuert direkt den Auswurf der kontaminierten Produkte, während spezielle Sensoren im geschlossenen Kreislauf überprüfen, ob die Produkte tatsächlich beseitigt wurden.

Was die Erkennung von Metallverunreinigungen und den Einschluss der kontaminierten Arzneimittel betrifft, so sind die **CEIA Metalldetektoren hochmoderne Lösungen mit hohen und gleichbleibenden Leistungen in Bezug auf Zeit und automatische Kompensation** aller thermischen, mechanischen und elektromagnetischen Umgebungsänderungen.

TEXTILIEN UND RECYCLING



TE, TE-RC UND TE/MTZ DIGITALE METALLDETEKTOREN

Die digitalen Metalldetektoren der Serie TE sind das ideale Mittel zum Schutz von Produktionslinien vor ungewollten Schäden durch Metallsplitter, die zusammen mit dem Material in den Herstellungsprozess gelangen können.



- Ultrahohe Empfindlichkeit gegenüber allen magnetischen und nichtmagnetischen Metallen, einschließlich Edelstahl
- Kompakte und robuste Konstruktion
- Langlebige Detektionsoberfläche
- Hohe elektrische und mechanische Störfestigkeit
- Großer Detektionsgeschwindigkeitsbereich von 1 bis 600 m/min
- Einfache Installation und Einstellung
- Mehrzonen-Modell verfügbar (TE/MTZ)

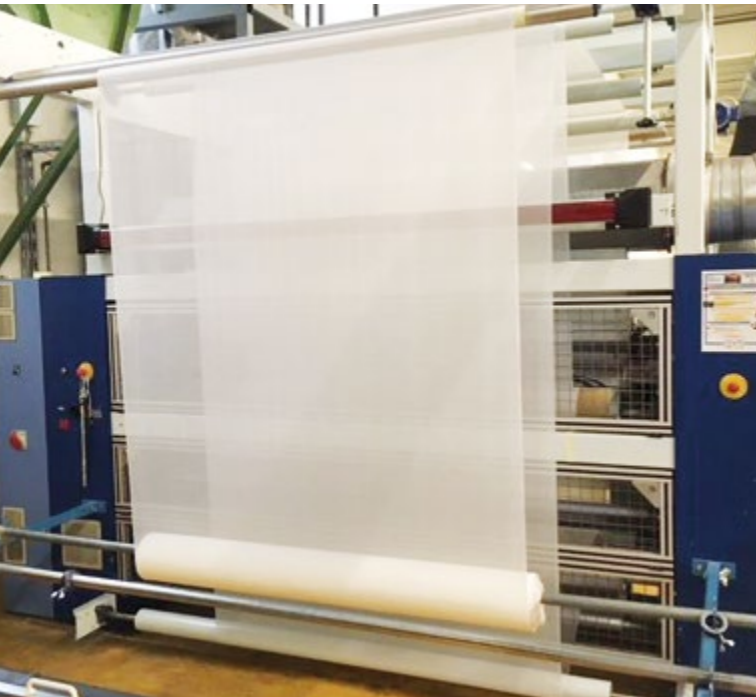
Beispiele für nachweisbare Metallfragmente



SDT DIGITALER METALLDETEKTOR

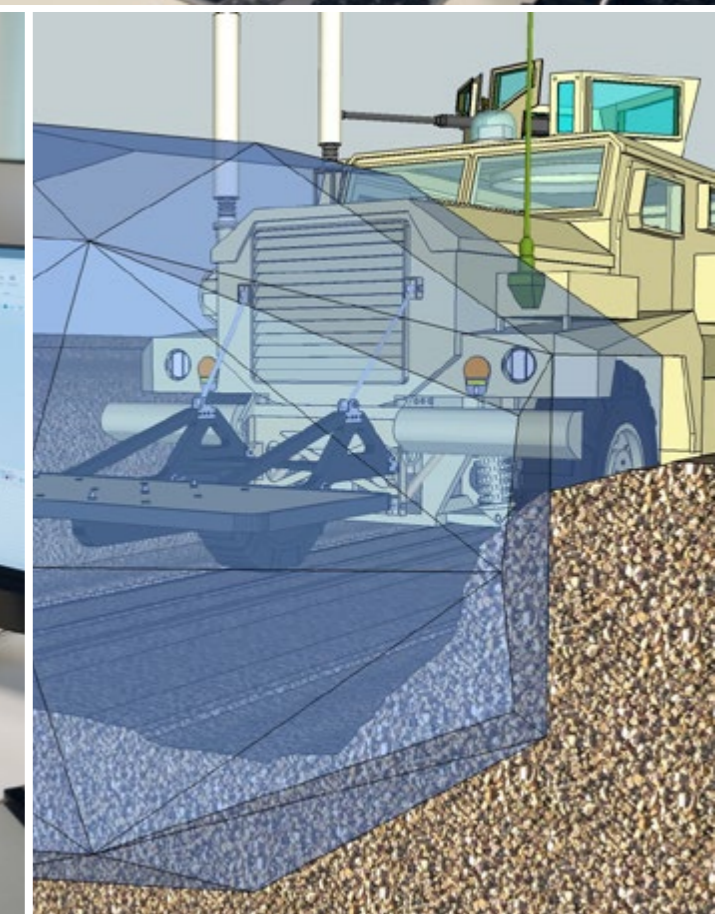
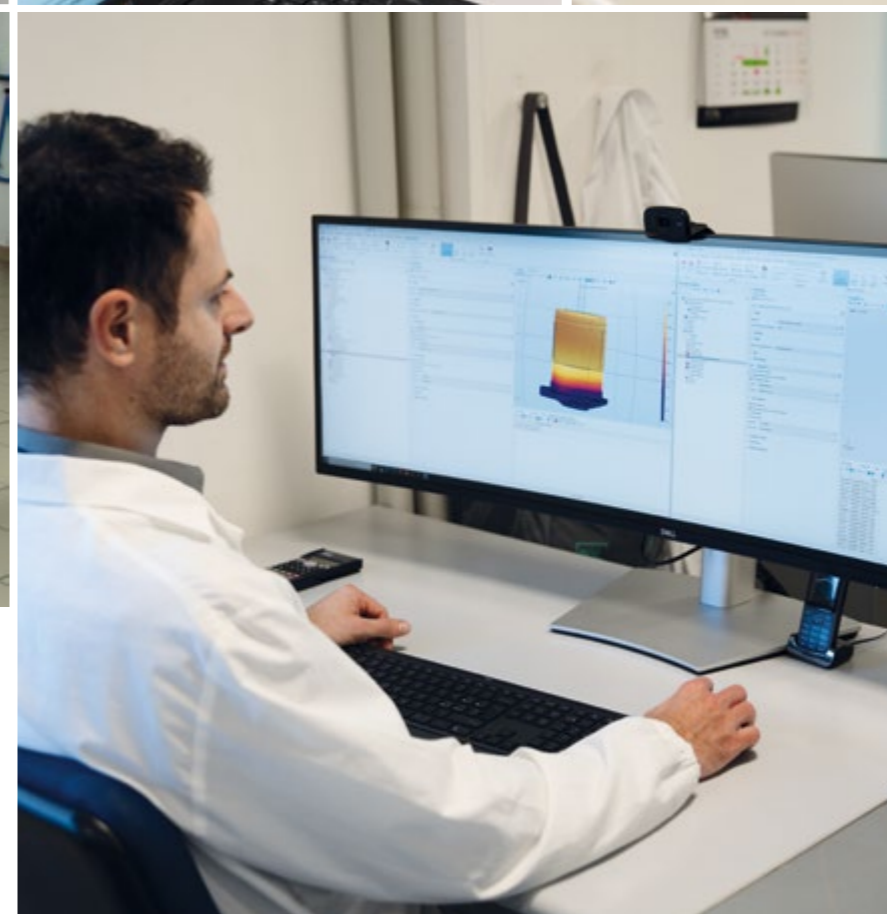
Der digitale Metalldetektor SDT erkennt magnetische und nichtmagnetische Metallfragmente kleiner bis mittlerer Größe im Recycling von Industrie-, Textil-, Chemie-, Bergbau-, Lebensmittel- und anderen Produkten und dient somit sowohl zur Qualitätskontrolle als auch zum Schutz von Maschinen.

- Hohe Empfindlichkeit gegenüber allen Metallen
- Öffnungsfähige Edelstahlkonstruktion aus AISI 316 für Wartung und Inspektion
- Kompakte und robuste Konstruktion
- Hohe Unempfindlichkeit gegenüber Störeinflüssen aus der Umgebung
- Großer Detektionsgeschwindigkeitsbereich von 1 bis 600 m/min
- Einfache Installation und Einstellung an einem bestehenden Transportband ohne Bandöffnung



FORSCHUNG UND TECHNOLOGIE

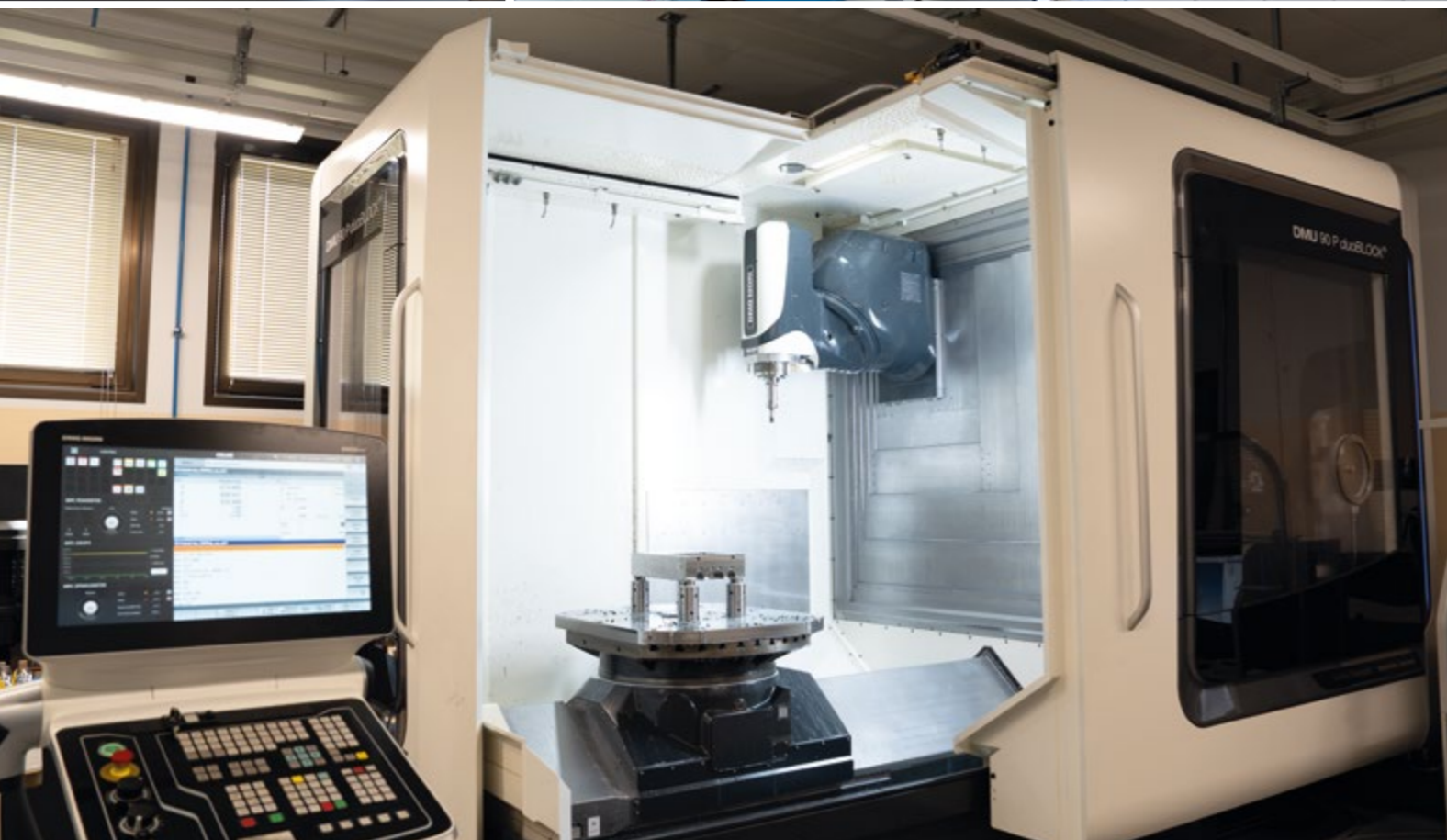
Berufliche Qualifikationen, Erfahrung und fortschrittliche technologische Produktionssysteme

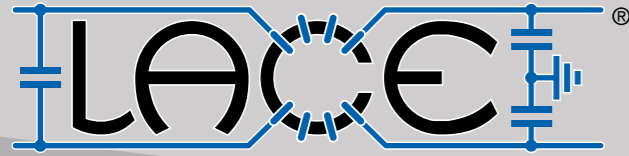


CEIA widmet sich weiterhin der Spitzenforschung im Bereich der Elektromagnetik. 20 % der CEIA-Mitarbeiter widmen sich auf die Erforschung zukünftiger Zielerkennungstechnologien auf Basis elektromagnetischer Verfahren.

FERTIGUNG

Das Qualitäts- und Zuverlässigkeitsniveau der CEIA-Geräte wird weltweit von privaten Unternehmen und staatlichen Einrichtungen anerkannt, die sich nach strengen Vergleichstests für diese Geräte entschieden haben. Dieses Ziel wurde durch den Einsatz modernster Technologie in allen Produktionsphasen erreicht.





LACE, das Labor für elektromagnetische Verträglichkeit, ist eine Abteilung von CEIA SpA, die Messungen und Tests durchführt.

Das LACE-Labor ist von Accredia als Prüflabor akkreditiert (Akkreditierungsnummer 01402 TESTING) und erfüllt die Anforderungen der UNI CEI EN ISO / IEC 17025.

UNI CEI EN ISO/IEC 17025 legt die allgemeinen Anforderungen an die Kompetenz, die Unparteilichkeit und den einheitlichen Betrieb von Laboratorien fest.

Die Akkreditierung ist dank des Abkommens über gegenseitige Anerkennung (Mutual Recognition Agreement, MRA) innerhalb der ILAC (International Laboratory Accreditation Cooperation) international anerkannt.

Die Liste der akkreditierten Prüfungen ist auf der Website www.accredia.it zu finden.



Das LACE-Labor umfasst zwei Tätigkeitsbereiche: **Elektromagnetik-Labor** und **Metalldetektor-Labor**.

Das Elektromagnetik-Labor verfügt über besondere Expertise bei der Prüfung der elektromagnetischen Verträglichkeit von Funkgeräten und bei der Messung der Exposition des Menschen gegenüber elektromagnetischen Feldern.

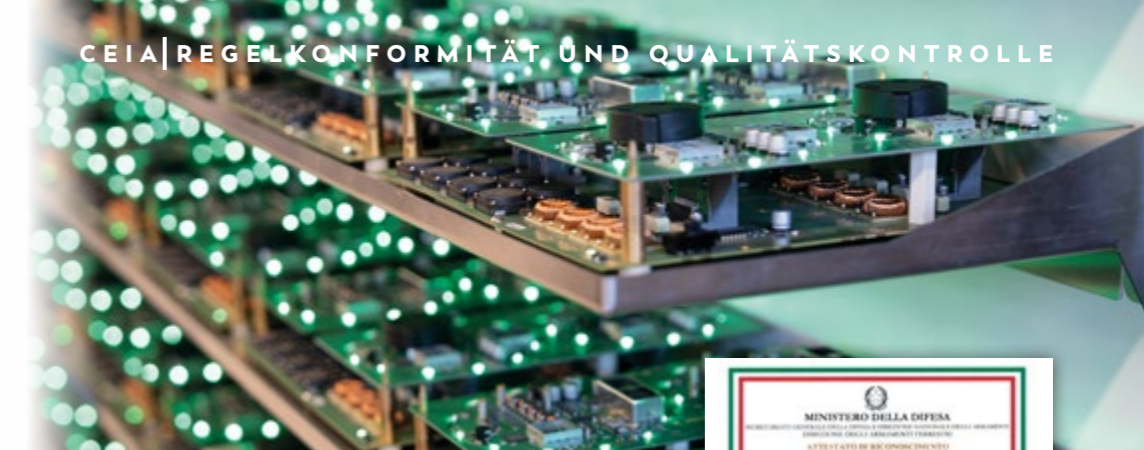
Die Prüfung der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) und der Funkanlagen ist erforderlich, um sicherzustellen, dass in Verkehr gebrachte elektronische Produkte ohne Störungen anderer Geräte oder Dienste und ohne Beeinträchtigung durch externe Störquellen funktionieren. Die europäischen Richtlinien 2014/30/EU (EMV) und 2014/53/EU (Funk) legen die Anforderungen für die CE-Kennzeichnung von Produkten fest. Messungen elektromagnetischer Felder sind für die Bewertung der menschlichen Exposition in öffentlichen Räumen und an Arbeitsplätzen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften erforderlich. Im deutschen Kontext legt die Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie 2013/35/EU und zur Änderung von Arbeitsschutzverordnungen zum Schutz der Arbeitnehmer Grenzwerte für die Exposition des Menschen gegenüber elektromagnetischen Feldern fest. Die vom Labor durchgeführten Messungen ermöglichen die Bewertung möglicher direkter Auswirkungen der Exposition des Menschen gegenüber elektromagnetischen Feldern aufgrund von Wechselwirkungen mit biologischem Material sowie möglicher indirekter Folgen, etwa Interferenzen mit aktiven und passiven implantierbaren medizinischen Geräten (z.B. Herzschrittmachern, Prothesen).

Das Metalldetektor-Labor testet die Leistungen der Durchgangs-Metalldetektoren. Sicherheitsstandards werden durch Vorschriften für die Zugangskontrolle an öffentlichen Orten oder für den Schutz sensibler Umgebungen definiert, z. B. durch die EU-Empfehlung 1468/2023, ASTM F3566 und NIJ 0601.02. Durchgangs-Metalldetektoren werden hauptsächlich nach ihrer Fähigkeit bewertet, metallische Bedrohungen zu erkennen und unschädliche Metallgegenstände zu unterscheiden.

Die Tests für beide Bereiche können in der Laboreinrichtung oder in der tatsächlichen Betriebsumgebung durchgeführt werden. Die Mess- und Prüftätigkeiten von LACE sind darauf ausgerichtet, CEIA-Produkte während ihres gesamten Lebenszyklus zu unterstützen, von der Entwicklung bis zum After-Sales-Bereich, um die Einhaltung der gesetzlichen Anforderungen zu überprüfen und eine langfristige Zuverlässigkeit zu gewährleisten.



REGELKONFORMITÄT UND QUALITÄTSKONTROLLE



UNI EN ISO 9001 standard

CEIA wendet ein Qualitätsmanagementsystem an, das seit 1996 nach der Norm UNI EN ISO 9001 zertifiziert ist.

Durch die Anwendung des Qualitätsmanagementsystems garantiert CEIA eine strenge Kontrolle jeder Phase des Prozesses, vom Entwurf über die Produktion bis hin zur Endprüfung und Lieferung an den Kunden. Alle Aktivitäten werden geplant und überwacht, um ein Höchstmaß an Produktqualität und -zuverlässigkeit sowie die Einhaltung technischer, gesetzlicher, sicherheitstechnischer und vertraglicher Anforderungen zu gewährleisten.



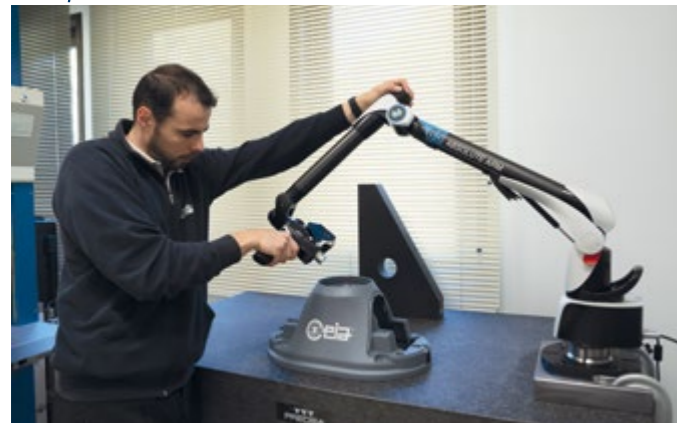
Norm UNI EN ISO 9001.



Automatische optische Inline-Inspektion (AOI) von elektronischen Leiterplatten.



Röntgeninspektion von elektronischen Baugruppen und Komponenten.



Maßprüfung durch 3D-Scannen mit hoher Auflösung.



Plastometer zur Durchführung rheologischer Tests.

NATO AQAP-2110 standard

CEIA hat sein Qualitätsmanagementsystem auf den NATO-Standard AQAP-2110 (NATO Quality Assurance Requirements for Design, Development and Production) ausgeweitet und zertifiziert.

Dieser Standard garantiert, dass das Unternehmen in der Lage ist, die vertraglichen, behördlichen und technischen Anforderungen von Kunden in den Regierungs- und Verteidigungssektoren zu erfüllen.



Einhaltung der NATO AQAP-2110.

ATEX-Richtlinie 2014/34/EU

Als Reaktion auf die Sicherheitsanforderungen für Arbeitsplätze und Umgebungen mit explosionsgefährdeten Atmosphären hat CEIA ein Qualitätsmanagementsystem eingeführt, das mit der ATEX Directive 2014/34/EU konform ist.

Dank der sorgfältigen Kontrolle der Produktionsprozesse, der Rückverfolgbarkeit der Materialien und der Beachtung der technischen und behördlichen Dokumentation stellt CEIA Geräte für explosionsgefährdete Bereiche (Zone 0, 1, 2 / Zone 20, 21, 22) her, die den ATEX-Normen entsprechen und von benannten Stellen zertifiziert sind.



Konformität mit der ATEX-Richtlinie 2014/34/EU.

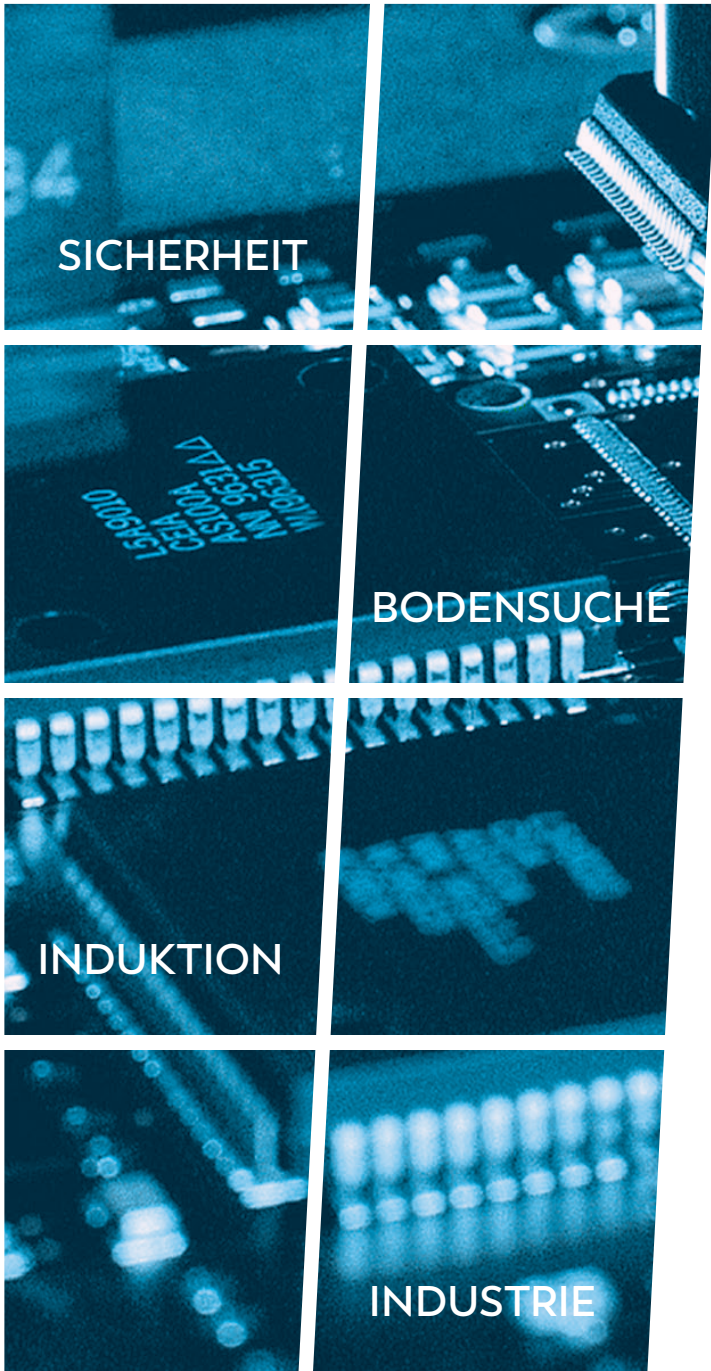


Funktionaler Burn-In von Elektronikplatinen.



Mechanischer Schocktest am Metalldetektor CMD3.

UNTERNEHMENSPROFIL



COSTRUZIONI ELETTRONICHE INDUSTRIALI AUTOMATISMI
CEIA GmbH - Peter-Sander-Str. 37A • D-55252 Wiesbaden
T +49-6134-21099-0 • E info@ceia.net



COSTRUZIONI ELETTRONICHE INDUSTRIALI AUTOMATISMI
CEIA INDUKTION GmbH - Josef-Beyerle-Straße 9 • D-71263 Weil der Stadt
T +49 7033-30989-60 • E info@ceia-induktion.de

DP000K0012v1000hDE - 149540
Edition 2026/2027



ANWENDUNGEN

SICHERHEIT

Flughäfen und Häfen, Botschaften,
militärische Einrichtungen,
Industrie, Strafvollzugsanstalten,
Regierungsgebäude, Banken,
Stadien, öffentliche Veranstaltungen,
Vertriebszentren, Rechenzentren,
Krankenhäuser, Schulen, Hochschulen,
Universitäten

BODENSUCHE

Humanitäre Minenräumung,
Beseitigung von Blindgängern
(UXO), Unterwasserortung,
Tatortuntersuchung, Fahrzeugsicherung

INDUKTION

Hartlöten, Kappenversiegelung,
Schmieden, Härten, örtliche Erwärmung,
Schmelzen, Metall-Glas-Versiegelung,
Sintern, Anlassen, Zinn-Löten

INDUSTRIE

Lebensmittel, Pharmazeutika, Textilien,
Bergbau, Chemie, Fertigung





CEIA S.p.A. Hauptsitz, Vicinaggio, Arezzo (Italien)



CEIA S.p.A., Vicenza (Italien)



CEIA USA Ltd., Hudson, Ohio (USA)



CEIA International SAS, Paris (Frankreich)



CEIA Limited, Alcester, Warks, Vereinigtes Königreich



CEIA GmbH, Wiesbaden (Deutschland)



CEIA Induktion GmbH, Weil der Stadt (Deutschland)



CEIA Ibérica S.L., Barcelona (Spanien)



CEIA Pacific Pty Ltd, Sydney (Australien)